

**Stadt Daun
Stadtteil Weiersbach
Verbandsgemeinde Daun**

Dorfmoderation Weiersbach

**Dokumentation der Auftaktveranstaltung
am 22.05.2023**

Bearbeitet im Auftrag der Stadt Daun

Stadt-Land-plus GmbH

Büro für Städtebau
und Umweltplanung

Geschäftsführer:
Friedrich Hachenberg
Dipl.-Ing. Stadtplaner
Sebastian von Bredow
Dipl.-Bauingenieur
HRB Nr. 26876
Registergericht: Koblenz
Am Heidepark 1a
56154 Boppard-Buchholz
T 0 67 42 - 87 80 - 0
F 0 67 42 - 87 80 - 88
zentrale@stadt-land-plus.de
www.stadt-land-plus.de



Betreff: Dorfmoderation in Daun-Weiersbach – DE2229
- Auftaktveranstaltung -

Teilnehmer: stellvertretender Ortsvorsteher Leo Thielen
ca. 30 Bürgerinnen und Bürger

Moderation: Thomas Zellmer, Stadt-Land-plus GmbH

Datum: 22.05.2023, 18:00 bis ca. 20:00 Uhr, Gemeindehaus Weiersbach

Der Prozess der Dorfmoderation im Stadtteil Weiersbach ist mit einer gut besuchten Auftaktveranstaltung am 22. Mai 2023 gestartet. Rund 30 Bürgerinnen und Bürger nahmen an der Veranstaltung teil. In lockerer Runde wurden Ideen für die zukünftige Entwicklung des Stadtteils gesammelt.

Der stellvertretende Ortsvorsteher Leo Thielen eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die ca. 30 Einwohner:innen allen Alters. Er zeigte sich erfreut, dass so viele durch ihr Kommen ihr Interesse an der Ortsentwicklung zeigten. Anschließend übergab er an Thomas Zellmer vom Planungsbüro Stadt-Land-plus aus Boppard, der die Moderation des weiteren Abends übernahm.



Auftakt im Gemeindehaus

Die Stadt-Land-plus GmbH aus Boppard-Buchholz ist beauftragt, den Stadtteil in der Dorfmoderation zu begleiten und in mehreren Workshops die weitere Entwicklung von Weiersbach mitzugestalten. Auf Basis der Ergebnisse der Dorfmoderation soll anschließend erstmals ein Dorferneuerungskonzept für den Stadtteil aufgestellt werden.

Entlang einer Präsentation wurden zunächst Ziele und Methode des Moderationsprozesses vorgestellt. Im Rahmen der Dorfmoderation sollen die Weichen der zukünftigen Entwicklung von Weiersbach gestellt werden. Alle Themen, die das Leben im Dorf ausmachen, können und sollen angesprochen werden: Neben dem „gebauten Dorf“ nehmen insbesondere soziale Komponenten bzw. weiche Standortfaktoren einen hohen Stellenwert ein. Auch die Belange von Natur und Umwelt sind zu berücksichtigen.



Auf die Auftaktveranstaltung folgt die eigentliche Sacharbeit in mehreren Workshops. Zum Abschluss dieser Phase der Ideenentwicklung ist eine weitere Bürgerversammlung vorgesehen.

Alle Veranstaltungen, sowie die Ergebnisse der Dorfmoderation werden dokumentiert und allen interessierten Personen per Mail zur Verfügung gestellt.



Impressionen der Auftaktveranstaltung

Die Dorfmoderation ist eine gute Gelegenheit für alle, mit kreativen Ideen den Stadtteil für alle Bewohner:innen lebenswert zu erhalten und gestalten. Je mehr Menschen sich in den Workshops einbringen und nach kreativen Lösungen suchen, umso besser sind in der Regel die gefundenen Lösungen.

Ein Baustein zur Sicherung des Stadtteils als Wohnort ist die Förderung privater Dorferneuerungsmaßnahmen. Mit der Neuaufstellung des Dorferneuerungskonzeptes können private Bauleute erstmals von einer Förderung bei Umbau und Sanierung privater Wohngebäude profitieren. Der Moderator informierte über die Förderziele und -bedingungen, die ortbildprägende Gebäude (Baujahr 1945 und älter, ggf. auch jünger) betreffen. Besitzer:innen solcher Gebäude können sich durch die Kreisverwaltung (<https://www.vulkaneifel.de/bauen-und-umwelt/dorferneuerung.html>, Ansprechpartner Herr Markus Kowall) beraten lassen und ggf. eine finanzielle Förderung für Sanierungs- und Umbauarbeiten erhalten.



Impression der Auftaktveranstaltung



Zur Anregung der Ideenfindung dienten einige umgesetzte Ideen aus Dorfmoderationen in anderen Gemeinden. Es geht jedoch nicht darum, Ideen aus anderen Orten zu kopieren, vielmehr sollen (mit Blick über den Tellerrand) eigene Ideen für Weiersbach entwickelt und anschließend umgesetzt werden.

Die abschließenden Ergebnisse der Dorfmoderation werden an den Stadtrat als Empfehlung für zukünftige Entscheidungen weitergegeben. Sie finden darüber hinaus Berücksichtigung bei der anstehenden Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes.

Stärken-Schwächen-Ideen-Abfrage

Als inhaltlicher Einstieg in die Dorfmoderation wurde gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Ideen-Abfrage mit allen Anwesenden durchgeführt. Dabei wurden in Anlehnung an die „Metaplan-Technik“ mit zu beschriftenden Karteikarten die Stärken und Schwächen von Weiersbach durch die Teilnehmenden benannt. Gleichzeitig wurden die Bürger:innen nach Ideen zur Entwicklung gefragt. Jede und jeder erhielt je drei Karten. Die Karteikarten dieses Beteiligungsschrittes wurden eingesammelt, nach Themenfeldern geordnet und anschließend von dem Moderator vorgestellt.



zusammengefasste Stärken und Schwächen



Nachfolgend werden die Nennungen der Stärken-Schwächen-Abfrage detailliert aufgeführt:

Die Stärken: Was ist gut in Weiersbach? Was mögen Sie besonders gerne? Was sollte bewahrt werden?	
Miteinander (14 x)	<ul style="list-style-type: none"> • gutes Miteinander (St. Martin, Weiberdonnerstag, Adventfrühstück, Osterfrühstück, Strick-Nachmittag, Maibaumjugend) • die Menschen hier • regelmäßige Veranstaltungen sollen erhalten bleiben (Frühstück, Ostern...) • nette Menschen • Nachbarschaftshilfe • Nachbarschaft, Ruhe im Dorf • gemeinsame Feiern/Aktivitäten (2 x) • 1. Mai Feier • freundliches Miteinander/gute Dorfgemeinschaft (2 x) • Zusammenhalt (2 x) • alle Lebensgruppen sind relativ stark und lassen die Möglichkeiten zu
Plätze/Treffpunkte (6 x)	<ul style="list-style-type: none"> • Verschönerung der Dorfmitte • Dorfplatzerneuerung • Spielplatz • Grillhütte • Gemeindehalle • Bürgerhaus für alle
Landschaft/Ruhe (6 x)	<ul style="list-style-type: none"> • Ruhe und Entschleunigung • Wanderrundweg zur Anbindung von Lieserpfad • Landschaftsbild (2 x) • schöne Wanderwege • Fahrradweg nach Daun über Gemünden - Kosmosradweg
Nähe zu Daun (3 x)	<ul style="list-style-type: none"> • Nähe zur Stadt Daun (2 x) • Nähe der Stadt im ländlichen Raum
Tourismus (2 x)	<ul style="list-style-type: none"> • beliebter Ort für Tourismus • Tourismus
Sonstiges (4 x)	<ul style="list-style-type: none"> • Gastronomie Lernerz • die dorfeigene Landwirtschaft • KSC Daun-Weiersbach, 2. Bundesliga



Die Schwächen: **Wo liegen die Probleme in Weiersbach?**
Was fehlt?
Was stört?
Was sollte verbessert werden?

Verkehr/Straßen (11 x)

- Die Wege um Weiersbach sind in einem sehr schlechten Zustand
- Verkehrssicherheit (unübersichtliche Straßeneinmündungen)
- kein Anschluss auf den Radweg
- 100 km/h zwischen Üdersdorf und Gemünden
- Durchgangsverkehr im Tal mit Vollgas
- keine Gehwege/Fußgängerüberwege
- keine Spielstraße innerorts 50 km/h zu viel
- Straßenführung (Einbahnstraßen)
- viel zu enge Straßen z.B. Kreuzungsbe- reich Sonnenhang-Ebest
- wenig Parkraum
- fehlender Radweg, zu enges Parken auf der Straße, kein Fußgängerüberweg
- Zustand Straße

Miteinander (10 x)

- das Dorfleben ist steif und müde, Gemein- schaftsgestaltung-Idee könnte Leben schaffen
- fehlende Dorffeste zur Stärkung der Dorf- gemeinschaft
- Zusammenhalt der Vereine (2 x)
- Dorfgemeinschaft (2 x)
- generationenübergreifende Treffen
- Bürgerhaus mehr nutzen (Spielnachmit- tage, Sportkurse)
- Wenige Veranstaltungen im Dorf, Freizeit- gestaltung
- Eigenleistung bei verschiedenen Maßnah- men

Fehlende Ortsmitte (5 x)

- kein Dorfmittelpunkt
- Dorf ohne sichtbare Mitte
- 2 Dörfer/Teile (alter Kern, Auf der Ebest)
- das dreigeteilte Dorf (aka das gekenterte Segelboot)
- oberes Dorf ziemlich abgeschnitten vom Zentrum

Treffpunkte (4 x)

- Kinderspielplatz ist veraltet
- Plätze verschönern
- kein Dorftreffpunkt
- Treffpunkte sehr verteilt, nicht zentral



Ortsbild (4 x)	<ul style="list-style-type: none">• Dorfoptik am Ortseingang• schlechter Zustand einzelner Häuser• Baulücken• Verwaehrte Häuser
Mobilität (3 x)	<ul style="list-style-type: none">• Bushaltestelle (Richtung Daun)• Mobilitätskonzept „Bus“ funktioniert nicht, zwei Car-sharing Autos für die Dorfgemeinschaft, sodass sie sich ihr Auto sparen können• Linienbusführung ungünstig (gefährlich)
Hochwasserschutz	In der Diskussion wurde der Hochwasserschutz als weiteres Thema aufgenommen
Energie/Klimaschutz	Auch das Thema Energie und Klimaschutz soll in den Workshops angesprochen werden
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• Sozial Wohnungsbau



Ideen und Anregungen

Schließlich wurde nach Ideen und Anregungen, Wünschen und der Fantasie für die zukünftige Dorfentwicklung gefragt. Die einzelnen Nennungen werden nachfolgend aufgeführt:

Utopie, Wunsch, Fantasie:

Ich würde mir wünschen...

Ich habe folgende Idee:

Schön wäre ...

Verkehr/Straßen	<ul style="list-style-type: none"> • gelbe Fußabdrücke auf der Straße als Haltestellen für Kinder an schwer einsehbaren Stellen • Geschwindigkeitsmesser Umgehungsstraße • mehr Verkehrsspiegel an Straßenecken • weniger Busverkehr
Treffpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Grillhütte mit Infrastruktur • neue Grillhütte • große Grillhütte zum Feiern mit Toilettenanlage und Bouleplatz • Toilette am Grillplatz/Maibaum • Treffpunkt für Jung und Alt mit überdachter Sitzmöglichkeit und Grillschale in der Nähe Spielplatz • Spielplatz Reparatur Seilbahn • Neugestaltung Spielplatz • zentraler Treffpunkt – Dorfmittelpunkt • Abenteuerspielplatz an der Lieser mit Wasser • Dorftreffpunkt für Jung und Alt • Dorfplatz Treffpunkt • Dorfplatz für alle Generationen möglichst nicht zu ablegen • Dorfladen mit Bank/Post/... • Neugestaltung Rastplatz (Richtung Friedhof) • Gemeinschaftsgarten zur Begegnung • Boule-Platz • Schachbrett-Fläche • Kicker • Sauna • Wasserpumpe Spielplatz • Barfußpfad
Miteinander	<ul style="list-style-type: none"> • Kochkurs • Kurse im Bürgerhaus • verschiedene Kursangebote • Zusammenhalt • Verbesserung der Brauchtumpflege „Osterklappen“ • Fest oder Aktivität (Müll sammeln, OpenAir Kino, Theater...) • Brauchtumsverein gründen



<p>Radwege</p>	<ul style="list-style-type: none"> • regelmäßiger Bürgertreff und Seniorentreff • Dorffest, Dorfflohmarkt „Gemeinschaft“ • gemeinsames Mittagessen • Projekte, die die Menschen wieder zusammenbringen (Begeisterung für Kinder, Gebrauchtsein für Senioren, Tatkraft aus dem Berufsleben) • Dorfgemeinschaft • Lieserpfad Versorgungspunkt mit allem, was das Wander- und Läuferherz begehrt • zwei E-Bikes für die Dorfgemeinschaft (zum Ausleihen) • Radweg nach Daun und nach Üdersdorf • die Anbindung nach Daun für Radfahrer sollte verbessert werden • wir wünschen uns einen Radweg nach Daun, der für alle Generationen alltagstauglich und sicher ist, Kinder und Jugendliche wünschen sich mehr Flexibilität • durchgehender Radweg von Weiersbach nach Daun • Anbindung an den Radweg • besserer Ausbau und Anbindung an Fahrradweg • Radweg Richtung Kurpark ohne Befahrung der Landesstraße L 46
<p>Ortsbild</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Üdersdorfer Straße sanieren • Neugestaltung Dorfbrunnen • RWE-Haus bunt streichen, Feuerwehr neuer Anstrich • die alten Hausnamen an kleinen Tafeln an den Häusern
<p>Erneuerbare Energie/ Hochwasserschutz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Energieautonomie, klimapositives Dorf • Energiekonzept, eigener Strom, Energieberatung • (Hoch)Wasserschutz Expertenbeurteilung
<p>Sonstiges</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Touristinfo • Seilbahn Tourismus • Neubauplätze • Verkaufsautomat

Workshops zur Ausarbeitung der Projektideen

Sowohl bei den Stärken und Schwächen als auch bei den Ideen und Anregungen wurden viele Themen identifiziert, die in den weiteren Treffen/Workshops zu Projekten ausgearbeitet und umgesetzt werden können.

Alle Treffen sind stets offen, d.h. alle können mitarbeiten - auch wer die Auftaktveranstaltung verpasst hat, kann in den Prozess einsteigen. Von allen moderierten Veranstaltungen werden Protokolle erstellt. Sie werden den Interessenten per E-Mail zugeschickt.



Zusätzlich zu den Treffen der Erwachsenen wird jeweils eine Veranstaltung für Kinder im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren sowie eine Veranstaltung für Jugendliche ab ca. 13 Jahren bis 21 Jahren stattfinden. Zu den Treffen werden sowohl die Kinder als auch die Jugendlichen separat und zielgruppenspezifisch eingeladen.

Da Wünsche und Anregungen der Kinder oft Wirkung in die Treffen der Erwachsenen haben, werden deren Ergebnisse in einem der (späteren) Erwachsenentreffen angesprochen.

In der freien Diskussion möglicher Handlungsansätze wurde deutlich, dass im Stadtteil zahlreiche Handlungsansätze in allen genannten „Schwächen“ bestehen. Erste konkrete Ideen liegen mit den Nennungen der „Utopien, Wünsche, Fantasien“ bereits vor. Als weitere wichtige Themen stellten sich sowohl der Hochwasserschutz als auch die örtlichen Ansätze im Bereich Erneuerbare Energie und Klimaschutz heraus. Auch sie werden in den kommenden Workshops besprochen.

Ausblick

Zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung dankte Herr Thielen für die rege Beteiligung und lud alle ein, sich an den weiteren Treffen zu beteiligen, um gemeinsam etwas in und für Weiersbach zu bewegen. In die ausgelegten Interessentenlisten trugen sich viele der anwesenden Bürger:innen für die Mitarbeit in den Workshops ein.

Der Dorfrundgang mit anschließendem erstem Workshop findet am 05.06.2023 ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Der Termin für das Treffen mit den Kindern und den Jugendlichen wird nach den ersten Treffen der Erwachsenen gesucht.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus GmbH
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Thomas Zellmer/ag
Boppard-Buchholz, 26.05.2023

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Leo Thiehlen, stellvertretender Ortsvorsteher, Stadtteil Weiersbach
- Stadtbürgermeister Marder, Stadt Daun
- Frau Ehlen, Verbandsgemeinde Daun
- Herr Markus Kowall, Dorferneuerungsbeauftragter des Landkreises Vulkaneifel
- Interessent:innen der Dorfmoderation Weiersbach (soweit per E-Mail bekannt)